



Gemeinde Grosselfingen



Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen vom 04.11.2022

Zustellung der Selbstablesebriefe für Wasser und Abwasser

In den vergangenen Tagen haben Sie bereits den Selbstablesebrief mit der Rückantwortkarte zur Mitteilung Ihres Wasserzählerstandes erhalten. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir einmalig die Ablesephase für das Jahr 2022 vorziehen. Grund dafür ist die Umstellung auf ein neues EDV-Abrechnungsverfahren.

Bitte geben Sie die Rückantwortkarte mit dem Wasserzählerstand unbedingt bis spätestens 05. Dezember 2022 auf dem Rathaus ab. Sie können natürlich auch den Zählerstand per Fax an Nr. 9440-44 oder per Email an fecker@grosselfingen.de mitteilen. Der abgelesene Zählerstand wird zum 31.12.2022 hochgerechnet.

Die Zählerstände, die bis Anfang Dezember nicht eingegangen sind, müssen wir schätzen. Wir können jedoch die durchgeführten Abrechnungen wegen der Umstellung nicht mehr ändern, deshalb ist es wichtig, dass Sie uns den Zählerstand mitteilen.

Die Abrechnung für das Jahr 2022 erhalten Sie bis spätestens Ende Januar 2023. Auf dieser Abrechnung sind jedoch die neuen Abschlagszahlungen für das Jahr 2023 nicht abgedruckt.

Die Höhe der Abschlagszahlungen wird Ihnen wegen der Systemumstellung zum 01.01.2023 einmalig in einem separaten Vorauszahlungsbescheid mitgeteilt.

Dieser wird Ihnen voraussichtlich Anfang Februar 2023 zugestellt.

Ab dem Jahr 2023 werden wieder vier Abschlagszahlungen für Wasserzinsen und Abwassergebühren erhoben. Diese sind zu folgenden Terminen jedes Jahr fällig:

1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember

Haben Sie noch Fragen? Sie können uns gerne während der Öffnungszeiten anrufen.

Ansprechpartnerin:	Marga Fecker, Telefon 0 74 76/94 40-16
Montag und Mittwoch	07.45 Uhr bis 10.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag	07.45 Uhr bis 11.15 Uhr
Mittwochnachmittag	15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ihre Finanzverwaltung



Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**
Polizei: **110**
Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**
Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40, www.giftberatung.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon 116 117

In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Ohne Vorwahl und kostenlos.

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdiensts. Der Notdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Fachärztlicher Notdienst

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe:
Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 – 20 Uhr.

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Zollernalbkreis an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Notdienst-Nummer erreichbar:

01805/911 690 (0,14 €/min)

Tierärztlicher Notdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Notdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

Apotheken Notdienst

www.aponet.de

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apothekennotdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Seelsorge / Pflegedienste

Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

Sozialstation St. Fidelis Bisingen-Haigerloch e.V.

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

Telefon: 07474 /2636. Sprechzeiten finden nach telefonischer Vereinbarung statt.

Rufbereitschaft in dringenden pflegerischen Angelegenheiten Telefon: 0175/5222113

Betreuungsverein SKM Zollern

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 07471/933240

Störungen

Stromversorgung EnBW

Telefon: 0800/3629-477

Wasserversorgung

Raible Wassertechnik

Telefon: 07433/2701942

Kabelfernsehen

Unitymedia GmbH

Tel. (0800) 88 88 112

Fax. (0800) 88 88 115

https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe

zollernalb-data GmbH

Tel. (07433) 9989 5899

Fax: (07433) 9989 585898

service@zollernalbdata.de

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Sitzungen des Zweckverband Wasserversorgung Hohenzollern

Am Mittwoch, 16.11.2022 um 17:30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates im FORUM Bodelshausen, Bachgasse 2, 72411 Bodelshausen statt. Vorgesehen ist nachfolgende

Tagesordnung:

- | | |
|--|----------------------------|
| 1. Jahresabschluss 2021 | ZWH-Drucksache Nr. 02/2022 |
| 2. Erhöhung des Wasserpreises zum 01.01.2023 | ZWH-Drucksache Nr. 03/2022 |
| 3. Wirtschaftsplan 2023 | ZWH-Drucksache Nr. 04/2022 |
| 4. Verschiedenes | |

Am Mittwoch, 16.11.2022 um 18:00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung Verwaltungsrates im FORUM Bodelshausen, Bachgasse 2, 72411 Bodelshausen statt. Vorgesehen ist nachfolgende

Tagesordnung:

- | | |
|--|----------------------------|
| 1. Jahresabschluss 2021 | ZWH-Drucksache Nr. 02/2022 |
| 2. Erhöhung des Wasserpreises zum 01.01.2023 | ZWH-Drucksache Nr. 03/2022 |
| 3. Wirtschaftsplan 2023 | ZWH-Drucksache Nr. 04/2022 |
| 4. Verschiedenes | |

Gemeindenachrichten

Nachrichtenblatt

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am Freitag, den 11. November 2022.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, der 09.11.2022 um 15:00 Uhr. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Mittwoch, Freitag	07:45 bis 11:15 Uhr
Mittwochnachmittag und nach Terminvereinbarung	15:00 bis 18:00 Uhr

Bitte beachten Sie die weiterhin geltende Maskenpflicht im Rathaus (FFP2- oder OP-Maske)

Verkehrsbeeinträchtigungen

Bereich Ortsdurchfahrt Grosselfingen

In der Zeit vom 10.10.2022 bis 30.11.2022 kommt es im Bereich Ortsdurchfahrt Grosselfingen in der Bisinger Straße und Bruderschaftsstraße (L 391) im Streckenabschnitt zwischen dem Raichbrunnenweg und der Schreinergerasse aufgrund der Fahrbahnsanierung, der Erneuerung des Abwasserkanals und der Wasserleitungen durch die Firma Clems Müller zu Verkehrsbehinderungen.

Für die Ausführung der Baumaßnahme wird die Straße im betroffenen Streckenabschnitt für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt innerörtlich für beide Fahrrichtungen über den Raichbrunnenweg, Beundweg und Schreinergerasse. An der Einmündung Bruderschaftsstraße / Schreinergerasse wird zeitweise eine halbseitige Sperrung erforderlich. Die Verkehrsregelung erfolgt während dieser Zeiten durch eine Lichtsignalanlage.

Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.



Bereich Marktplatz

In der Zeit vom 29.08.2022 bis 30.11.2022 kommt es im Bereich Marktplatz aufgrund der Erneuerung von Hausstromanschlüssen durch die Firma LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG zu Verkehrsbehinderungen.

Eine Vollsperrung des betroffenen Bereichs kann über mehrere Tage nicht vermieden werden.

Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

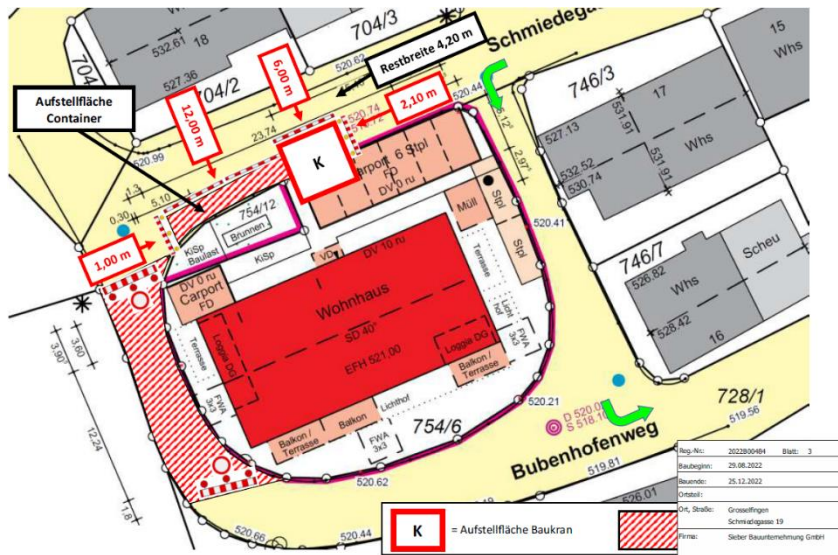


Bereich Schmiedegasse 19

In der Zeit vom 29.08.2022 bis 25.12.2022 kommt es im Bereich Schmiedegasse 19 aufgrund von Rohbauarbeiten mit Kranstellung durch die Firma Sieber Bauunternehmung GmbH zu Verkehrsbehinderungen

Eine Teil- und Vollsperrung des betroffenen Bereichs über die gesamte Dauer der Baumaßnahme nicht vermieden werden.

Die Umleitung erfolgt über den Verbindungsweg Schmiedegasse – Bubenhofenweg



Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Ihr Ortsbauamt

Fundamt

Das Fundbüro informiert:

Fundsachen

Auf dem Fundbüro wurden im Laufe des Jahres folgende Gegenstände abgegeben und noch nicht von ihren Besitzern abgeholt:

- diverse Schlüssel
- ein grauer Rucksack
- ein Türöffner- und/oder Stempelchip an Schlüsselband
- ein Headset
- Mobiltelefon und Smartphones
- ein Roller (Cityroller)
- Regenschirm
- 1 Fahrradhelm
- Armbanduhren
- Garagenöffner
- Geldbetrag

Die Verlierer können sich im Bürgerbüro melden.

Termine

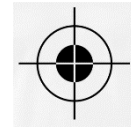


Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

Volkstrauertag
12.11.2022

Schützenverein

04.11.2022 Hauptversammlung



Jugendfeuerwehr Grosselfingen

07.11.2022 Übungsdienst
12.11.2022 Volkstrauertag
21.11.2022 Übungsdienst



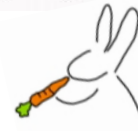
Grosselfinger Dalbach-Hexa e. V.

12.11.2022 Jahreshauptversammlung



Kleintierzuchtverein

06.11.2022 Mitgliederversammlung im Züchterheim



Abfallkalender

Abfuhr Restmüll- und Biotonne und Abfuhr Restmüll-Tonne 1100 l

Montag, 07. November 2022
Montag, 21. November 2022

Altpapier

Mittwoch, 23. November 2022

Gelber Sack

Samstag, 05. November 2022

Grünabfall-Abfuhr

Montag, 28. November 2022

Kostenlose Annahme von Hecken- und Strauchschnitt bis 2m² ganzjährig auf den Deponien Albstadt, Balingen und Hechingen.

Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Freitag, den 18. November 2022

Bitte abzuholende Geräte bis Donnerstag, den 10. November 2022 im Bürgerbüro, Telefon 07476 9440-10, anmelden.

Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.

Schadstoffsammlung Gewerbe

Samstag 05. November 2022



Kreismülldeponie Hechingen von 09:00 bis 12:00 Uhr.
Abrechnung direkt mit dem Entsorgungsunternehmen. Anlieferung von privat kostenlos!

Schadstoffsammlung

Samstag, 12. November 2022, Wertstoffzentrum Bisingen von 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.

Informationen zu COVID-19 im Zollernalbkreis



Ausführliche Informationen zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) und zum Impfen im Zollernalbkreis erhalten Sie auf den Internetseiten des Landratsamtes Zollernalbkreis.

www.zollernalbkreis.de

Landratsamt Zollernalbkreis



Zollernalbkreis

Das Landratsamt Zollernalbkreis informiert:

Verkürzte Öffnungszeiten auf den Erddeponien Albstadt und Balingen

Auf den Erddeponien Albstadt und Balingen enden am kommenden Montag, 31. Oktober, die sogenannten Sommer-Öffnungszeiten. Beide Einrichtungen sind an diesem Montag nochmals von 7.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Von Mittwoch, 2. November 2022, bis einschließlich 31. März 2023 gelten die verkürzten Zeiten: Geöffnet sind die beiden Deponien in dieser Zeit montags bis freitags jeweils von 8 Uhr bis 16 Uhr und samstags von 8 Uhr bis 12 Uhr. Die letzte Einfahrt auf die Deponiegelände ist 15 Minuten vor Schließung möglich.

Erste Veranstaltung der neuen kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im Zollernalbkreis: „Gleiche Chancen, gleiche Rechte – ein Gewinn für alle“

Seit 15.06.2022 hat der Zollernalbkreis mit Silke Edele eine neue kommunale Gleichstellungsbeauftragte. Um sich den Einwohnerinnen und Einwohnern sowie den kreisangehörigen Städten und Gemeinden, den Vereinen, Verbänden und Institutionen vorzustellen, lädt sie auf Donnerstag, 17. November 2022, 19.30 Uhr, in den Sitzungssaal des Landratsamts Balingen (Hirschbergstraße 29) zur Veranstaltung unter dem Motto „Gleiche Chancen, gleiche Rechte – ein Gewinn für alle“ ein.

Nach dem Grußwort von Landrat Günther-Martin Pauli und einer ersten Rede der Gleichstellungsbeauftragten wird ein Rückblick auf den Weltfrauentag 2022 im Zollernalbkreis folgen. Der Beirat Soziales des Kreisverbands Zollernalb Bündnis 90/Die Grünen hatte im März unter anderem zu einer Postkartenaktion eingeladen: Passantinnen sollten ihre Wünsche und Anregungen an den Landkreis notieren.

Auf der Grundlage dieser Wünsche hat Silke Edele Expertinnen eingeladen, die zu den verschiedenen Wunsch-Themen Stellung beziehen werden. Neben Anke Traber, der Vorsitzenden der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Balingen, und Daniela Müller, der stellvertretenden Beauftragten für Chancengleichheit beim Polizeipräsidium Reutlingen, werden Esther Rehfuß, Personalabteilung der Sparkasse Zollernalb, Tanja Schick, Leiterin der Kita Regenbogen in Geislingen-Binsdorf, und Anna Jetter, Unternehmerin Auenland-Konzept KG in Geislingen-Binsdorf, an der Podiumsrunde teilnehmen. Als Kreisrätin mit langjähriger kommunalpolitischer Erfahrung wird sich Magdalena Dieringer (Freie Wählervereinigung) dabei sein. Auch das Frauenhaus Zollernalbkreis wird zu Wort kommen. Die Moderation übernimmt Birgit Kruckenbergl-Link, die auf über 20 Jahre Erfahrung als kommunale Gleichstellungsbeauftragte bei der Stadt Herrenberg zurückblicken kann und auch schon als Kreisrätin im Zollernalbkreis fungierte.

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch ein ungewöhnliches Trio aus Akkordeon, Geige und Klavier. Die Musikerinnen Waltraud Epple-Holom, Christina Dreier und Susanne Geiger stehen für abwechslungsreiche Unterhaltung mit Musik von Komponistinnen.

Nach einem Ausblick auf geplante Projekte soll ein Stehempfang im Foyer Gelegenheit zur Reflexion, Vernetzung und zum Austausch bieten. Das Landratsamt Zollernalbkreis lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu der Veranstaltung ein.

Wer sich im Vorfeld der Veranstaltung über die Geschichte der Frauenrechte informieren möchte, hat die Gelegenheit, am Mittwoch 9. November 2022 im Kino Burgtheater in Hechingen oder am Donnerstag 10. November im Kino Albstadt, jeweils um 19.30 Uhr, den Film "Alice Schwarzer" von Sabine Derflinger anzuschauen. Die Gleichstellungsbeauftragte lädt im Anschluss daran zur Diskussion ein.

50 Jahre Zollernalbkreis: Jubiläumsdialog mit hochkarätigen Gästen bei Neujahrssitzung

Mit der traditionellen Neujahrssitzung des Kreistags startet der Zollernalbkreis am Montag, 9. Januar 2023, ins 50. Jahr seines Bestehens.

Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr in der Balingener Stadthalle. Nach der Begrüßung durch Landrat Günther-Martin Pauli findet anlässlich des runden Geburtstags des Landkreises ein Jubiläumsdialog mit hochkarätigen Gästen statt.



Auf dem Podium der Stadthalle über ihre Verbundenheit zum Zollernalbkreis sprechen werden vier Persönlichkeiten, die die Geschichte des Landkreises geprägt haben und immer noch mitgestalten: Zum einen Heinrich Haasis, früherer CDU-Landtagsabgeordneter, Landrat und Sparkassenpräsident a. D.. Dazu Joachim Walter, einstiger Erster Landesbeamter im Zollernalbkreis, seit 2002 Landrat im Neckar-Odenwald-Kreis Tübingen und seit 2013 baden-württembergischer Landkreistagspräsident. Außerdem Dr. Anja Hoppe, seit 2009 Leiterin des Betriebs der Burg Hohenzollern und stellvertretende Vorsitzende des Kunstmuseums Albstadt. Und Bonita Gruppe, seit 2018 Mitglied der Geschäftsführung des Burladinger Textilunternehmens Trigema.

Den Jubiläumsdialog moderieren wird Sonja Faber-Schrecklein, SWR-Moderatorin und Botschafterin der Albstädter Traufgänge. „50 Jahre - der Zollernalbkreis und die Zollernalbier haben allen Grund zu feiern. Wir freuen uns, zum Jubiläum solch herausragende und unserer Heimat in außerordentlicher Weise verbundenen Gäste empfangen zu dürfen“, so Landrat Günther-Martin Pauli.

Die Junge Bläserphilharmonie Zollernalb unter der Leitung von Jürgen Schnitzler umrahmt die Veranstaltung in der Balingen Stadthalle. Zur Neujahrssitzung sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Im Anschluss an den offiziellen Teil findet ein Stehempfang statt.

Zum 50-jährigen Bestehen des Landkreises Zollernalbkreis sind 2023 neben der Neujahrssitzung des Kreistags und dem Jubiläumsdialog zahlreiche weitere Aktionen und Veranstaltungen geplant. Der Zollernalbkreis will zudem die Gartenschau in Balingen nutzen, um sich als familienfreundlicher, natur- und artenreicher sowie als risikokompetenter Landkreis zu präsentieren.

Quelle: www.zollernalbkreis.de

Impfen in Hechingen: Terminangebot erweitert

Im Zentrum am Fürstengarten (Weilheimer Str. 31) in Hechingen ist das Angebot an Coronaschutzimpfungen ausgebaut worden. Seit dieser Woche werden zusätzlich zum Sonntagvormittag Termine am Mittwochnachmittag angeboten. Eine vorherige online Terminbuchung ist unter www.impftermin-bw.de notwendig.



Zur Verfügung steht unter anderem der neue bivalente Omikron BA.4/ BA.5-Impfstoff von BioNTech. Weiterhin können auch Impfungen mit den Vorgänger-Vakzinen von BioNTech, Moderna und Novavax durchgeführt werden.

Nach der Schließung des Kreisimpfzentrums in Meßstetten im März wurde im April der Impfstützpunkt in Hechingen im Zentrum am Fürstengarten eingerichtet. Zwischen 20-40 Impfungen wurden bisher durchschnittlich an einem Sonntag durchgeführt. „In den letzten Wochen hat die Nachfrage deutlich zugenommen, sodass wir unsere Kapazitäten nun erweitert haben“, berichtet Emanuel Renner vom Gesundheitsamt. Sofern die Nachfrage weiter zunimmt, können zusätzliche Zeitfenster freigeschaltet werden.

Eine vierte Impfung empfiehlt die STIKO unter anderem Personen ab 60 Jahren. Empfohlen wird ein zeitlicher Abstand von 6 Monaten zur letzten Impfung oder zur durchgemachten Infektion. Für Personen mit Immunschwäche kann der Abstand auf 3 Monate verkürzt werden.

Alle Informationen unter: www.zollernalbkreis.de/Impfen

Quelle: www.zollernalbkreis.de

Regierungspräsidium Tübingen

rpt

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:

Gewässerschau an der Eyach

Regierungspräsidium Tübingen überprüft am 10. November 2022 von Dürrwangen bis Balingen den Gewässerzustand der Eyach

Ein zuverlässiger Hochwasserschutz erfordert eine regelmäßige Überprüfung. Nur so können mögliche Problem- oder Gefahrenstellen in und an der Eyach frühzeitig erkannt und beseitigt werden. Der beim Regierungspräsidium Tübingen angesiedelte Landesbetrieb Gewässer führt am 10. November 2022 zusammen mit dem Landratsamt Zollernalbkreis auf der Gemarkung von Dürrwangen, Frommern und Balingen eine Gewässerschau durch.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesbetriebs Gewässer werden an diesem Tag das Eyachufer von Dürrwangen bis Balingen begehen. Sie dokumentieren und veranlassen die Beseitigung möglicher Gefahrenquellen wie Ablagerungen von Holz, Kompost oder anderem losen Material, das bei Hochwasser mitgerissen werden könnte. Daneben liegt der Fokus auf wassergefährdenden Stoffen, welche die ökologische Funktion der Eyach beeinträchtigen könnten. Außerdem werden Anlagen erfasst, die im Überschwemmungsgebiet illegal errichtet wurden.

Zur ordnungsgemäßen Durchführung kann es notwendig sein, Privatgrundstücke zu betreten. Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Anwohnerinnen und Anwohner bzw. Anlieger um Verständnis.

Für Fragen zur Gewässerschau steht Stephan Rapp unter Telefon 07071/757-3556 oder per E-Mail unter stephan.rapp@rpt.bwl.de zur Verfügung.

Hintergrundinformation:

Der Landesbetrieb Gewässer ist als Träger der Unterhaltungslast gesetzlich dazu verpflichtet, in regelmäßigen Abständen eine Gewässerschau an der Eyach durchzuführen (§ 32 Absatz 6 Wassergesetz Baden-Württemberg).

Gemäß § 101 Wasserhaushaltsgesetz ist der Träger der Unterhaltungslast auch dazu berechtigt, Grundstücke sowie Anlagen am Gewässer zu betreten.

Land Baden-Württemberg



Das Landesgesundheitsamt informiert:

Fragen und Antworten zum Thema Corona finden Sie unter:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/en/service/aktuelle-infos-zu-corona/fag-corona-verordnung/>

oder

<https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/gesamt.html>

Hotline für Flüchtende aus der Ukraine

Neben dem Informationsangebot auf der Webseite des Ministeriums, insbesondere mit wichtigen Fragen (FAQ) zu Flüchtenden aus der Ukraine hat das Ministerium der Justiz und für Migration auch eine telefonische Hotline eingerichtet. Diese ist mit russisch und ukrainisch sprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzt, werktäglich zwischen 8:30 und 17:00 Uhr, unter der Rufnummer 0800 70 22 500 erreichbar.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus informiert:

Einladung

zur Online-Veranstaltung (Zoom)

Die Umsetzung des Green Deal in den Regionen Europas: Nachhaltige Wirtschaftspolitik trotz stürmischer Zeiten

7. November 2022, 11:00 bis 13:00 Uhr

Die Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Baden-Württemberg, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, und die Regierungspräsidentin des Regierungspräsidiums Karlsruhe, Sylvia M. Felder, laden Sie herzlich ein.

Einblicke aus verschiedenen Regionen Europas, Brüssel und Baden-Württemberg

- Wie unterstützt die EU die Wirtschaft bei der regionalen Umsetzung des Green Deal?
- Welche Projekte (Best Practices) zur Umsetzung des Green Deal im Wirtschaftsbereich gibt es in Europa?
- Inwieweit behindert oder beschleunigt der Krieg in der Ukraine in den Regionen die Umsetzung der Ziele für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz?

Die Online-Veranstaltung wird simultan übersetzt (Deutsch-Englisch) und über die Plattform Zoom durchgeführt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den Austausch mit Ihnen!

Anmeldung und weitere Informationen unter:

[Registration-implementing-greendeal-regions-2022 - edu:impact \(edu-impact.de\)](https://www.edu-impact.de/registration-implementing-greendeal-regions-2022)



© Elnur – stock.adobe.com

Wildtiere im Herbst unterstützen



Aufgrund des Klimawandels und der Menschen wird es für Wildtiere zunehmend schwieriger sich im Herbst auf den Winter vorzubereiten. Mit einfachen Verhaltensmaßnahmen kann man die Tiere jedoch unterstützen, gut durch die dunkle Jahreszeit zu gelangen.

Im Herbst bereiten sich die Wildtiere auf den Winter vor. Klimawandel und Mensch erschweren die Vorbereitungen zunehmend, mit einfachen Verhaltensmaßnahmen kann man den Tieren jedoch helfen, gut durch die dunkle Jahreszeit zu kommen. Bei Spaziergängen oder beim Pilze suchen im Wald können Eicheln, Bucheckern oder Haselnüsse gesammelt werden. Werden sie dunkel gelagert, können damit im Winter Futterplätze für Eichhörnchen eingerichtet werden.

Pilzsuchende und Spaziergänger sollten dabei immer Rücksicht auf die Waldbewohner nehmen. Dazu gehört, sich nicht zu weit von den Wegen zu entfernen und auf Spaziergänge in der Dämmerung oder der Dunkelheit verzichten, denn viele Tiere werden erst aktiv, wenn es dunkel wird. So auch der Igel, der im Schutz der Dunkelheit auf Nahrungssuche geht.

Gerade im Herbst sieht man Igel immer wieder auch am Tage durch den Garten laufen. Sie suchen Nahrung, um sich auf den Winter vorzubereiten und loten ein geeignetes Winterquartier für ihren Winterschlaf aus. Dabei kann man die stacheligen Säugetiere unterstützen, wenn man Treppenaufstiege an Lichtschächten anbringt, damit die Tiere einen Weg zurückfinden. Eine Aufstiegshilfe in Form eines Brettes im Teich schützt Igel und andere Tiere vor dem Ertrinken.

Laub mit anderen Gartenabfällen angehäuft liegen lassen

„Anstatt anfallendes Laub im Laubhäcksler zu entsorgen, kann es gemeinsam mit anderen Gartenabfällen angehäuft und liegen gelassen werden“, rät die Landestierschutzbeauftragte Dr. Julia Stubenbord am 20. Oktober 2022 in Stuttgart. Sie erklärt: „Als perfektes Winterquartier bieten solche Areale Schutz und enthalten Nahrung in Form von Insekten, die durch den Laubhäcksler getötet werden würden“.

Motorisierte Laubhäcksler bergen, wie Freischneider, ebenfalls eine große Gefahr für Igel. Weil sie nicht zu den Fluchttieren zählen, rollen sich bei Gefahr lediglich zusammen und werden durch die motorisierten Messer schwer oder sogar lebensbedrohlich verletzt. Auch deshalb sollte gelagertes Holz, von dem im Winter ein Feuer gemacht wird, kurz vorher versetzt werden, damit sich darin befindende Tiere ein neues Quartier suchen können. Bei Körpertemperaturen zwischen fünf und zehn Grad fallen die Tiere in ihrem Winterquartier in

einen tiefen Schlaf, der sich zwischen null bis fünf Grad Körpertemperatur in einen echten Winterschlaf, bei dem der Stoffwechsel der Tiere stark herabgesetzt ist, verwandelt. Entsprechend können die Tiere sich dann kein neues Quartier suchen, sodass ein Umsetzen möglicher Igelquartiere auf das Frühjahr verschoben werden sollte.

Der Zeitpunkt, wann sich die Igel endgültig in ihr Winterquartier zurückziehen, ist abhängig davon, wie schnell die Tiere ihre Fettreserven aufgefüllt haben. Männliche Tiere erreichen das angestrebte Gewicht von etwa 1000 Gramm meist schneller als weibliche Tiere, die das durch Trächtigkeit verlorene Gewicht erst wieder aufholen müssen. Das Anfressen von Reserven bei Jungtieren dauert am längsten, sodass die Tiere als letzte in den Schlaf fallen. Eine Störung der Tiere während des Winterschlafes ist zu vermeiden, weil die Tiere im Falle des Erwachens einen hohen Energieverbrauch haben, um nicht zu erfrieren. Da das Nahrungsangebot im Winter schlecht ist, sind die dadurch verlorenen Reserven kaum aufzufüllen. Deshalb ist es besonders wichtig, eine mögliche Störung der Tiere durch Hunden und Katzen zu verhindern.

Einrichten geeigneter Futterstellen für Igel

Auch während milder Winter kann es vorkommen, dass die Tiere aus ihrem Winterschlaf erwachen. Läuft ein Igel im Winter durch den Garten, kann man ihn durch das Einrichten geeigneter Futterstellen unterstützen. Grundsätzlich ist wichtig, wildbahnfähige Tiere nicht der Natur zu entnehmen. Dies ist auch per Gesetz verboten. Dennoch kommt es vor, dass Igel unbegründet der Natur entnommen werden. Die Finder meinen es zwar gut, sie tun dem Tier damit jedoch keinen Gefallen. In manchen Situationen ist menschliche Hilfe jedoch notwendig: Findet man verletzte Igel oder verwaiste Igelsäuglinge mit noch verschlossenen Augen, sollte man die Tiere sichern und sich an einen spezialisierten Tierschutzverband wenden. Die Expertinnen und Experten können dann beraten, welche Maßnahmen im entsprechenden Fall sinnvoll sind. Auch unverletzte Jungigel, die Anfang November weniger als 500 Gramm wiegen, haben schlechte Überlebenschancen im Winter und sollten gesichert werden.

Wer diese Tipps beachtet, kann einen großen Beitrag dazu leisten, den Tieren über die kalte Jahreszeit zu helfen.

Pro Igel e.V.: Merkblätter & Flyer (<https://www.pro-igel.de/merkblaetter/>)

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz: Die Stabsstelle der Landesbeauftragten für Tierschutz <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-haus/die-landesbeauftragte-fuer-tierschutz/>

Allgemeines



Die Energieagentur Zollernalb informiert:

Online-Vortrag:

Strom und Heizkosten senken - praktische und einfache Tipps

Mittwoch, 16. November 2022 | 10 - 11 Uhr | Online-Event | Eintritt: kostenlos

Gerade in Zeiten steigender Preise möchten viele Verbraucherinnen und Verbraucher den Strom- und Heizenergieverbrauch in ihrem Haushalt senken. Energiesparen kann oftmals einfach und muss auch nicht mit großen Einschränkungen oder Kosten verbunden sein. Mit simplen Maßnahmen und Verhaltensänderungen besteht in fast jedem Haushalt ein Einsparpotential von 10-20 Prozent.

Wie das geht und wo man mit kleinem Aufwand, Energie einsparen kann, in Eigenleistung und ohne große Investitionen, zeigt die Energieagentur Zollernalb in diesem kostenlosen Online-Vortrag.



Eine **Anmeldung** ist unter www.energieagentur-zollernalb.de erforderlich. Der Vortrag richtet sich an Privatpersonen. Weitergehende Fragen beantwortet die Energieagentur Zollernalb gGmbH unter Tel.: 07433 92-1385.

Das Zollernalb Klinikum informiert:

Zollernalb Klinikum bietet Beikost Einführungskurs für junge Eltern

Aufgrund der hohen Nachfrage bietet das Zollernalb Klinikum wieder in hybrid Beikost Einführungskurse für junge Eltern an.

Die kostenlosen Kurse rund um das Thema Beikost klären Fragen wie zum Beispiel „Wann ist der richtige Zeitpunkt Beikost in den Speiseplan des Kindes zu integrieren?“ oder „Wann darf das Baby essen und trinken?“. Außerdem werden auch praktische Tipps vermittelt, wie die Nahrungsumstellung des Kindes von Milchnahrung auf feste Nahrung problemlos gelingen kann.

Elvira Kalbacher (Diätassistentin, Ernährungsberaterin DGE, BeKi-Referentin der Landesinitiative **Bewusste Kinderernährung**) klärt diese und viele weitere Fragen mit Ihnen.

Der ca. **90-minütige Hybrid-Kurs** findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung am **08.11.2022 um 9:30 Uhr** im Seminarraum 2 im Klinikum am Standort in Balingen statt. Ein Online-Zugang ist ebenfalls möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Um eine rechtzeitige **Anmeldung** wird gebeten unter der E-Mail: elvira.kalbacher@zollernalb-klinikum.de. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer einen Link für die Teilnahme.



Das SchieferErlebnis Dormettingen informiert:

Saison – Abschluss 2022 im SchieferErlebnis Dormettingen

Die Openair-Saison im SchieferErlebnis Dormettingen geht zu Ende.

Nach zwei von der Pandemie bestimmten Jahren, konnten die Besucher in 2022 ein äußerst vielseitiges Programm erleben, u. a. mit dem ELEMENTS-Festival, den DRAUFGÄNGERN, einer magischen Nacht mit dem MV DORMETTINGEN, verschiedenen Comedy-Acts, dem MAFU-Funpark, sowie Europas besten Tribute Bands und einem kreisweiten DRK-Tag...

Auch in den Herbstferien kommen alle großen und kleinen Outdoor-Fans nochmals auf ihre Kosten. Sie können das Parkgelände erkunden, auf dem Bergbau-Spielplatz toben und direkt im Ölschiefer nach 180 Mio. Jahre alten Fossilien suchen.

Öffnungszeiten Parkgelände (bis einschließl. 06.11.22) und Restaurant:

Montag-Dienstag	RUHETAG
Mittwoch-Donnerstag	11.30 – 22:00 Uhr
Freitag-Samstag	11.30 – 24:00 Uhr
Sonntag	11:00 – 22:00 Uhr



Ab dem 07.11.22 wird das Parkgelände winterfest gemacht und geht somit in die WINTERPAUSE.

Das Restaurant SCHIEFERHAUS verwöhnt selbstverständlich auch NACH den Herbstferien die Gäste und Besucher mit regionalen Speisen und Getränken und lädt zum Genießen an den Schiefersee ein. (Bitte dann evtl. geänderte Öffnungszeiten beachten.)

Aktuelle Informationen oder Öffnungszeiten werden unter www.schiefererlebnis.de und www.schieferhaus.de sowie in den sozialen Medien veröffentlicht.

Gastschüler aus Guatemala und Brasilien suchen DRINGEND die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien.

Die Familienaufenthaltsdauer:

**Guatemala / Guatemala Stadt: 20.11. – 17.12.2022 und
Brasilien Sao Paulo: 14.01. – 02.03.23.**

Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt:

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.

Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Tel. 0711-6586533,

Mob. 0172-6326322,

e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Internationaler Schüleraustausch Januar 2023

Gastfamilien gesucht für Austauschschüler*innen aus Peru

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Masern und zwei Mal gegen Covid-19 geimpft.

Peru

Familienaufenthalt: 07. Januar – 17. Februar 2023

Alexander von Humboldt Schule, Lima

38 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 15-17 Jahre

Alle unsere Austauschprogramme beruhen auf Gegenseitigkeit.
Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Schwaben International e.V.

Uhlandstr. 19

70182 Stuttgart

Ruf 07 11 2 37 29-13

Fax 07 11 2 37 29-31

schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de/schueleraustausch



Das Bildungshaus St. Luzen informiert:

Veranstaltungshinweise

#jung. christlich. queer.

Ein Wochenende für uns

#Du positionierst Dich queer und Dir sind christliche Werte wichtig? Vielleicht bist Du (noch) in Kirche aktiv oder Du hast Dich schon längst enttäuscht von ihr abgewendet, weil Kirche für dich als queere Person kein sicherer Ort ist?

Wir wollen auf dem Wochenende den Raum dafür öffnen, unsere Erfahrungen, Gefühle und Gedanken auszutauschen und uns in unserer eigenen Queerness (als Christ*innen und/oder Suchende) bestärken.

Termin: Fr.04.11.2022, 17:00 - So. 06.11.2022, 13:30 Uhr

Referent*innen: Rewan Wagner, Sexualpädagoge* (M. A.), Miki Herrlein, Theolog*in (B.A.)

Kosten: 160 € für Verdienende
80€ für Geringverdienende (z.B. Auszubildende, Studierende, Minijob)
40€ für Personen, die aktuell ALG II beziehen

Weitere Info: Miki Herrlein, 0761 5144236, efd@seelsorgeamt-freiburg.de

Anmeldung: www.luzen.de

Mit Herz und Freude Frau sein

In der heutigen Zeit sind wir Frauen - getrieben durch die Emanzipation - zu Perfektionistinnen und Alleskönnerinnen geworden. Wir wollen gut oder besser als die Männer am Arbeitsplatz sein, natürlich gute Mütter, gute Hausfrauen, gute Ehepartnerinnen und besonders gut im Bett sein. Wir haben schon viele verschiedene Rollen gespielt und sind nicht selten zu Kämpferinnen geworden. Das raubt uns enorm Energie und nimmt uns Lebensfreude. Mut und Vertrauen braucht es, sich seinem Inneren zuzuwenden. Jetzt ist genau der richtige Zeitpunkt, um aufzublühen!

Dieses Seminar ist eine Einladung, ganz bei Ihnen selbst anzukommen, bei Ihrer liebevollen, kraftvollen und kreativen Essenz. Es zeigt Ihnen den Weg, wahrhaftig zu leben und Ihr Sein in allen Farben anzunehmen und zu umarmen.

Termin: Fr. 04.11.2022, 18:00 - So. 06.11.2022, 13:00 Uhr

Referentinnen: Friederike Dohmen und Marietta Zumbült

Kosten: Kursgebühr: 199 €

U/V: Kategorie 1 Zimmer mit Bad und VP:148 € / Kat.2 (Bad auf dem Flur):133 €

Tagesverpflegung ohne Übernachtung: 59 €

Anmeldung: www.luzen.de



Yoga und Jesus


Ein Meditationswochenende der besonderen Art.

Pater Gilbert Carlo verbindet die reichhaltige christliche Spiritualität mit der Yoga-Tradition seiner indischen Heimat. Die angewandten Gebetshaltungen und Körperübungen sind sanft und sowohl für Anfänger als auch Geübte geeignet und heilsam. Pater Gilbert lehrt einen Weg, mit allen Sinnen zu beten, sich zu bewegen und in der Stille Gott zu erfahren.

Yoga, Meditation, Gebet, Bibelkatechese und Eucharistiefeier helfen, den Körper als von Gott geschenkt wahr- und anzunehmen.

Termin Fr. 04.11.2022, 18:00 - So. 06.11.2022, 13:00

Kosten: € 90 Seminargebühr + 50€ Tagungspauschale (Verpflegung)

 € 203 inkl. EZ mit Bad auf dem Flur

€ 216 inkl. EZ mit Nasszelle

Anmeldung www.luzen.de

Ich will leben, lieben und geliebt werden

Auf dem Weg zu meinem wahren Selbst

Selbstbegegnungen (sog. Aufstellungen) nach der Anliegenmethode (im Rahmen der IoPT, identitätsorientierte Psychotraumatheorie und -therapie nach Prof. Dr. Franz Ruppert) sind eine effektive Methode, die Ursachen von psychischen Problemen, Beziehungskonflikten, beruflichen Schwierigkeiten und nicht zuletzt körperlichen Erkrankungen besser zu verstehen und Veränderungs- bzw. Lösungswege zu erkennen.

Im Mittelpunkt jeder Aufstellung steht das Potenzial, mit den eigenen Gefühlen, dem eigenen Körper und dem "Wer bin ich" und „Was will ich“ in Kontakt zu kommen. So können bislang unerkannte Ressourcen für eine gute Lösung entdeckt werden.

Termine: eintägig: Freitag, 4.11.2022 9:00 – 18:00 Uhr

zweitägig: Sa., 26.11. 9:00 – So., 27.11.2022 18:00 Uhr

Kosten: Kursgebühr eintägig: 170€ inkl. Tagesverpflegung

Kursgebühr: zweitägig: 230 € plus Übernachtung und Verpflegung

Leitung: Dr. med. Harald Banzhaf, Arzt, IoPT-Trainer-Lizenz, Achtsamkeitslehrer

Anmeldung: www.luzen.de

Die Quelle der inneren Bilder

"Ich-kann-nicht-malen"-Menschen werden schöpferisch

Nicht nur im Künstler, in uns allen fließt dieser Strom, aus dem Bilder auftauchen wollen“ - Paul Klee

Aus der Angst, nicht gleich den Ansprüchen auf ein „schönes“ Bild gerecht zu werden, geben viele Menschen dem Zauber des Kreativseins keine Chance. Aber auf dem Weg zur Quelle der inneren Bilder erschließt sich sehr viel Lebensfreude und Kraft.

Dieses Kurswochenende ist besonders für die Zögerlichen, die Neulinge, die „Ich- kann- nicht-malen-Menschen“ gedacht.

Termin Fr. 11.11.2022, 16:00 - So. 13.11.2022, 13:00
Kosten 180 € Kursgebühr plus 30 € für Material
148 € Übernachtung mit VP im Einzelzimmer mit Nasszelle
133 € Übernachtung mit VP/EZ/ED
59 € Tagesverpflegung (wenn keine Übernachtung benötigt wird, alle Mahlzeiten außer Frühstück)
Referentin Susanne Rodler, Dipl. Kunsttherapeutin (FH), Künstlerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie
Anmeldung www.luzen.de

Tanz beWEGt – Einführung in die JUSESO CD Vol. 6-8

„Wenn du dich bewegst, kommt etwas in Bewegung.“

Moderne, traditionelle und meditative Kreis- und Gruppentänze der JUSESO Vol. 6-8 begeistern und bringen Körper, Geist und Seele in Bewegung!

Die erlernten Tänze sind in vielfältigen Bereichen einsetzbar, ob in eigenen Tanzkreisen, der Bildungsarbeit, in der Gymnastik oder Seniorenarbeit, in Ergänzung für therapeutische Angebote oder einfach bei privaten Anlässen und Festen. Oder Sie haben einfach Lust auf eine schöne, bewegte Tanzzeit auf unterschiedlichste Musik

Termin: Sa., 12.11.2022, 9.00 – 17.00 Uhr
Referentin: Nicole Röhrig, Kreis- und Gruppentanzleiterin, ChoRa (CH), Dipl.-Sozialpädagogin, Nürtingen
Kosten: 77,50,- €
Anmeldung bei KEB Zollernalbkreis Tel. 07433/9011030, Mail: info@keb-zak.de

Mir selbst auf der Spur

Achtsamkeitstag mit Bogenschießen

Einfach nur da sein. Wahrnehmen und erleben, was geschieht, wenn ich mir erlaube, nicht zu müssen, noch nicht einmal ein Ziel fokussieren zu müssen. Sensibel sein und werden für die stillen Impulse, die ich in mir trage und ihnen in aller Gelassenheit folgen, in aller Ruhe. Dabei (wieder) zu einer tiefen, natürlichen und im wahrsten Sinne des Wortes eigenen Spur finden, die ich in mir trage. Neu vertrauen auf meine Intuition, meine leisen Impulse und meine Kraftquelle. Das ist möglich auf diesem Weg des Bogens.

Termin: So. 13.11.2022, 09:30 - 17:00 Uhr
Kosten: 115€ inkl. Anleitung, Ausleihgebühr für Bogen und Pfeile, Verpflegung 28€
Referentin: Beate Thalheimer, zertifizierte Anleiterin für intuitives meditatives und therapeutisches Bogenschießen
Anmeldung: www.luzen.de

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein.

Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist**.

Termin: 09. November 2022

Thema ist das Beratungsangebot der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung „EUTB®“. Beraten werden innerhalb der EUTB® Ratsuchende mit Behinderung oder einer chronischen Erkrankung, außerdem von Behinderung bedrohte Personen und deren Angehörige jeden Alters. Die Teilnehmenden bekommen das Angebot vorgestellt.

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

Schnelleinwahl mobil
00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland
00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland



Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme. Die Vortragsreihe wird 2023 fortgesetzt. Infos dazu erhalten Sie hier: <https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

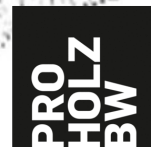
ProHolzBW informiert:

Kreislauffähiges Bauen mit Holz im Fokus

44. Fachtagung Holzbau BW mit 300 Teilnehmern – Erstmalige Verleihung des Promotionspreises Holz-Baukultur Deutschland

Leinfelden, 2. November 2022. 12 Referenten*innen, 300 Teilnehmer, 36 ausstellende Unternehmen – dies die Kenndaten der 44. Fachtagung Holzbau BW, die nach längerer Zeit der Abstinenz wieder in die Filderhalle in Leinfelden zurückkehrte. Die Veranstalter proHolzBW und Hochschule Biberach zogen eine positive Bilanz einer Fachtagung, die in diesem Jahr das Leitthema „Kreislauffähiges Bauen mit Holz“ im Fokus hatte.

Erstaunlich,
was Holz kann.



Bei seiner Begrüßung betonte proHolzBW-Geschäftsführer **Uwe André Kohler** die notwendige Neuorientierung des Bausektors aufgrund der dringenden Fragen der Klimakrise: „40 Prozent des weltweiten CO₂-Ausstosses werden durch das Bauen verursacht, allein in Deutschland fallen jährlich 230 Mio. Tonnen Abfälle durch die Bau- und Gebäudewirtschaft an.“ Dringender Handlungsbedarf also für das Denken und die Umsetzung in geschlossenen Kreisläufen mit dem Ziel, die Wiederverwendung von Bauteilen zu forcieren.

Nils Nolting von CITYFÖRSTER architecture urbanism PartGmbH stellte mit dem Recyclinghaus ein „experimentelles Wohnhaus vor, das bundesweit einen einmaligen Umfang des Einsatzes von Recycling- und Gebrauchsmaterialien ausweist“. Dies führt nach Aussage des Architekten „zur erheblichen Verminderung der grauen Energie und zu immensen Ressourceneinsparungen im Herstellungsprozess“. Beispiele dafür: Rund 90 Prozent der Fassadenbekleidungen sowie sämtliche Fenster und Außentüren wurden aus gebrauchten Bauteilen hergestellt. Auch beim Innenausbau wurden laut Nolting „fast vollständig auf gebrauchte Bauteile und Materialien zurückgegriffen“. Wichtig dabei: Die gebrauchten Bauteile wurden ausschließlich lokal in der Region rund um die niedersächsische Landeshauptstadt gewonnen.

The Cradle ist, so **Carmen Stirmlinger** von HPP Architekten Stuttgart, „als erstes Düsseldorfer Bürogebäude in Holzhybrid-Bauweise geplant“. Der Anspruch ist hoch: „Das im Medienhafen prominent liegende Gebäude hat das Ziel, zu einer Wiege der Innovationen zu werden und Impulse für die Zukunft des Bauens zu setzen“, so Stirmlinger weiter. Der Einsatz von Holz steht im Vordergrund, lediglich die Untergeschosse, der aussteifende Kern und die Stützen des Erdgeschosses sind in Stahlbeton vorgesehen. Die Tragwerksplanung von The Cradle liegt in den Händen von knippershelbig Stuttgart, **Boris Peter** erläuterte die Ausgangslage: „Die Konstruktionsprinzipien folgen dem Cradle to Cradle Konzept, so dass bei allen Materialien auf Nachhaltigkeit und Recyclingfähigkeit geachtet wird. Es werden die technischen Möglichkeiten von Stahlbeton und Holz genutzt, das Gebäude lotet diese bis an die Grenze des Machbaren aus.“

Konsequent auf den Baustoff Holz setzen auch die sogenannten „Stromrebell“ aus dem Südschwarzwald, die Elektrizitätswerke Schönau (EWS). Der 2020 fertiggestellte Neubau des Verwaltungsgebäudes wurde von **Marco Engler**, Harter + Kanzler Architekten Freiburg, und **Markus Rommel**, Ingenieurbüro Wirth-Haker Freiburg, vorgestellt. Der vierstöckige Holzbau der Gebäudeklasse 4 besteht ab dem ersten Obergeschoss aus so Engler „Brettspertholz-Bauteilen für Wände, Decken und Dach mit sichtbaren Oberflächen aus Weisstanne“. Beim Brandschutz werden die Anforderungen an hochfeuerhemmende Bauteile in Holzbauweise (F60) erfüllt. Aus Sicht des Tragwerksplaners richtete Rommel sein besonderes Augenmerk der Erdbebensicherheit: „Die Bemessung der Erdbebenlasten zeigt, dass der Holzbau hier Vorteile hat und Aussteifungskerne aus Stahlbeton durchaus verzichtbar sind.“

Durch die am gleichen Tag stattfindende Plenarsitzung im baden-württembergischen Landtag konnte **Minister Peter Hauk** sein Grußwort nicht zu Beginn der Fachtagung halten. Entscheidend war aber nicht der Zeitpunkt, sondern der Inhalt seiner Rede: „Baden-Württemberg hat sich das Ziel gesetzt, bis 2040 klimaneutral zu werden. Dabei kommt es ganz entscheidend auf den Bausektor an.“ Mit der 2018 initiierten Holzbau-Offensive setzt das Land laut Hauk sehr stark auf den Baustoff Holz: „Wir müssen uns neu orientieren, dies tun wir auf verschiedenen Ebenen: z.B. ist die Landesförderung von Gewerbebauten nur noch für Holzbauten möglich, wir arbeiten an der Vereinfachung des Ordnungsrechtes und wollen die Verwaltungsmitarbeiter weiter schulen.“ In der Holzbau-Offensive BW haben sich sechs Ministerien des Landes zusammengeschlossen, die Federführung liegt beim von Peter Hauk geführten Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz BW.

Zum Abschluss der Fachtagung erlebten die Teilnehmer eine Premiere: die erstmalige Verleihung des **Promotionspreises Holz-Baukultur Deutschland**. Damit werden Nachwuchswissenschaftler*innen ausgezeichnet, die sich im Rahmen ihrer Doktorarbeit mit der praktischen Anwendung des Werkstoffes Holz im Bauwesen auseinandersetzen. Erster Preisträger ist **Dr. Nico Meyer** für seine Dissertation „Tragfähigkeit mechanischer und geklebter Verbindungsmittel in Buchenfurnierschichtholz“, die er 2020 an der Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften des Karlsruher Institutes für Technologie abschloss. **Prof. Stefan Krötsch**, HTWG Konstanz, Mitglied und Sprecher der siebenköpfigen Jury, war es vorbehalten, die Laudatio auf den ersten Preisträger zu halten: „Mit seiner Arbeit hat Dr. Meyer Kennwerte für Buchen-Furnierschichtholz ermittelt, die bereits in bauaufsichtlichen Zulassungen Verwendung gefunden haben. Dies ist umso bemerkenswerter, weil zuvor noch keine materialgerechten Bemessungen in bauaufsichtlichen Normen oder Regelungen zur Verfügung standen.“

Der Promotionspreis Holz-Baukultur Deutschland wurde ausgeschrieben von proHolz Baden-Württemberg mit Unterstützung der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) und Förderung durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Der mit 2000 € dotierte Preis wird mitgetragen durch die Kooperationspartner Landesbetrieb Wald und Holz NRW, Holzbau-Cluster Rheinland-Pfalz und pro holzbau hessen.

Dr. Nico Meyer mit Promotionspreis Holz-Baukultur Deutschland ausgezeichnet

Bei der Fachtagung Holzbau Baden-Württemberg erlebten die 300 Teilnehmer in der Filderhalle in Leinfelden eine Premiere: die erstmalige Verleihung des Promotionspreises Holz-Baukultur Deutschland. Damit werden Nachwuchswissenschaftler* innen ausgezeichnet, die sich im Rahmen ihrer Doktorarbeit mit der praktischen Anwendung des Werkstoffes Holz im Bauwesen auseinandersetzen.

Erster Preisträger ist Dr. Nico Meyer für seine Dissertation „Tragfähigkeit mechanischer und geklebter Verbindungsmittel in Buchenfurnierschichtholz“, die er 2020 an der Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften des Karlsruher Institutes für Technologie abschloss. Prof. Stefan Krötsch (Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Konstanz), Mitglied und Sprecher der siebenköpfigen Jury, war es vorbehalten, die Laudatio auf den ersten Preisträger zu halten: „Mit seiner Arbeit hat Dr. Meyer Kennwerte für Buchen-Furnierschichtholz ermittelt, die bereits in bauaufsichtlichen Zulassungen Verwendung gefunden haben. Dies ist umso bemerkenswerter, weil zuvor noch keine materialgerechten Bemessungen in bauaufsichtlichen Normen oder Regelungen zur Verfügung standen.“

Der Promotionspreis Holz-Baukultur Deutschland wurde ausgeschrieben von proHolz Baden-Württemberg mit Unterstützung der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) und Förderung durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Der mit 2000 € dotierte Preis wird mitgetragen durch die Kooperationspartner Landesbetrieb Wald und Holz NRW, Holzbau-Cluster Rheinland-Pfalz und pro holzbau hessen.

Schule / Kindergarten



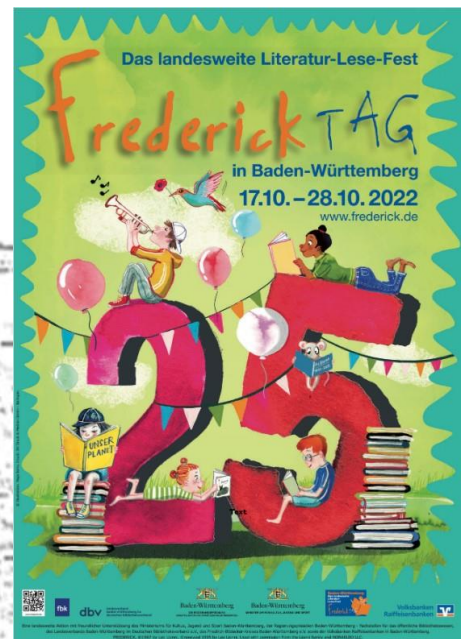
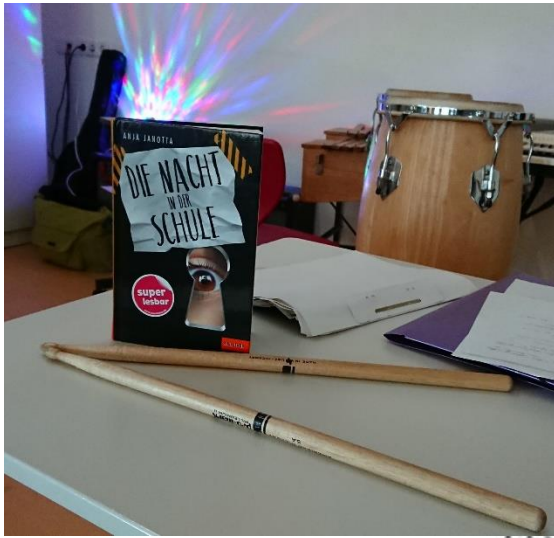
Die Realschule Bisingen informiert:

Kopfkino für die 5er-Klassen

Im Rahmen des Frederick-Tags, dem landesweiten Literatur-Lese-Fest, fand am 25.10.22 eine Autorenlesung mit der Schriftstellerin Anja Janotta statt. Zu Gast waren auch Schülerinnen und Schüler der Astrid-Lindgren-Schule.

„Die Nacht in der Schule“ lautet der Titel ihrer aktuellen Lesereihe. Jedes Kind träumt mal davon, heimlich in der Schule zu übernachten und ein YouTube-Video darüber zu drehen! Sophia und Jamie haben das alles genau geplant. Doch die Kinder der 6b sind nicht allein in dieser Nacht. Sie müssen Ideen finden, wie sie mit den plötzlich auftauchenden Zwölftklässlern und sogar der Polizei umgehen sollen, ohne dabei aufzufliegen.

Die mitreißende Lesung kam bei allen Zuhörenden sehr gut an. Nicht zuletzt auch deswegen, weil es Frau Janotta so gut gelang, alle in die Geschichte einzubinden. Der Musiksaal als Veranstaltungsraum erwies sich dabei als bester Ort. Zwei Talente am Schlagzeug konnten den Gesang zu „We will rock you“ kräftig unterstützen.



SMV-Tag der Realschule

Nachdem zu Beginn des Schuljahres in allen Klassen die KlassensprecherInnen gewählt wurden, trafen sich diese mit den Verbindungslehrern Herrn Büttner und Herrn Heinzle in der Hohenzollernhalle zum SMV-Tag. Bei diesem wurde zuerst erarbeitet, welche Aufgaben nun auf die KlassensprecherInnen zukommen und welche Verantwortung sie dabei haben.

Danach wurden in Kleingruppen einzelne Projekte ausgearbeitet, welche während des Schuljahres von der SMV in der Realschule durchgeführt werden sollen. Als Beispiel können u.a. ein soziales Projekt, ein Sporttag und der Nikolaus- sowie Rosenverkauf am Valentinstag genannt werden. Zum Schluss haben sich noch die KandidatInnen für die SchülersprecherInnen-Wahl am 21.10. aufstellen lassen.



Elternbeirat

Am 24.10.2022 fand die Versammlung des Elternbeirates der Realschule Bisingen statt. Frau Burkhardt wurde wieder zur Vorsitzenden gewählt, Frau Donnerstag übernimmt das Amt der Stellvertreterin.



Das Berufliche Schulzentrum Hechingen informiert:

Das Berufliche Schulzentrum unterstützt weiter den Hechinger Tafelladen

In der letzten Woche waren sowohl Lehrkräfte als auch Schülerinnen und Schüler aufgefordert, haltbare Lebensmittel für die Tafel zu spenden. „Lebensmittel wie Mehl, Nudeln, Reis oder Tomatendosen bekommen wir nicht so oft von den Supermärkten“, freute sich Teamleiterin Irina Weck umso mehr, als die 2BFS2/1 mit Klassenlehrerin Iris Merkel-Beck und der stellvertretenden Schulleiterin Leonie Schneider-Loye vollgepackte Kartons und Tüten zur Tafel am Schlossplatz brachten.

Die nächsten Aktionen sind bereits geplant: Bei der nächsten Spendenaktion vor Weihnachten werden Drogerieartikel im Mittelpunkt stehen. Außerdem beteiligt sich das Berufliche Schulzentrum (BSZ) an einem Projekt der Jugendstiftung Baden-Württemberg. Unter dem Motto „Mitmachen Ehrensache“ bekommen Schülerinnen und Schüler des BSZ die

Möglichkeit, an einen Schultag in einem Unternehmen vor Ort zu arbeiten. Der Arbeitslohn für diesen Tag wird dann direkt der Hechinger Tafel gespendet.



Handwerkskammer Reutlingen



Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2022 noch 556 Lehrstellen in 414 Betrieben und für das Jahr 2023 bereits 733 Lehrstellen in 480 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 465 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell noch 81 Lehrstellen in 63 Betrieben ausgeschrieben und schon 104 Ausbildungsplätze in 74 Betrieben für 2023 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 32 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Am **9. November von 18:30 bis 20:30 Uhr** sind Eltern und Interessierte eingeladen, sich via Zoom zum Online-Event „**Karrierechancen Handwerk – Zukunftsperspektiven mit tollen Aussichten**“ zuzuschalten, das wir gemeinsam mit der Agentur für Arbeit anbieten. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Volkshochschule Reutlingen. (<https://t1p.de/Karrierechancen>). Der Anmeldelink wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet.

Am **7. Dezember von 18:30 bis 20:30 Uhr** sind Eltern, Lehrer*innen und Jugendliche eingeladen, sich via Zoom zum Online-Event „**Klischeefreie Berufsorientierung**“ zuzuschalten, das wir gemeinsam mit der Agentur für Arbeit anbieten. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Volkshochschule Reutlingen. (<https://t1p.de/KlischeefreieBerufsorientierung>) Der Anmeldelink wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet.

Für 2022 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 4 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 2 Automobilkaufleute, 2 Bäcker, 4 Baugeräteführer, 5 Beton- und Stahlbetonbauer, 1 Bodenleger, 1 Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik, 1 Fachlagerist, 4 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 1 Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk Konditorei, 1 Feinwerkmechaniker Werkzeugbau, 1 Fleischer, 1 Fliesen- Platten- und Mosaikleger, 2 Friseure, 4 Kaufmann/-frau für Büromanagement, Auftragssteuerung und-koordination/kfm. Steuerung + Kontrolle, 1 Land- und Baumaschinenmechaniker, 5 Maler- und Lackierer Gestaltung und Instandhaltung, 13 Maurer, 2 Mechatroniker für Kältetechnik, 1 Parkettleger, 1 Raumausstatter, 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechaniker, 6 Straßenbauer, 4 Stuckateure, 2 Tischler und 10 Zimmerer.

Deutsche Rentenversicherung



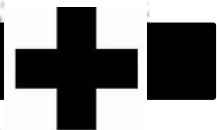
Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2020 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2022 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich das Gehalt oder die persönlichen Lebensverhältnisse, durch eine Heirat, die Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2020 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten »Berufseinsteigerbonus« von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.

Deutsches Rotes Kreuz



Kreisverband Zollernalb e.V.

Neue Kurse im Eltern-Baby-Programm (EiBa)

Babys wie Eltern bringen eine Fülle von Entwicklungsfähigkeiten mit. Das Ziel des EiBa-Kursprogrammes besteht darin, diese Potentiale während des ersten Lebensjahres des Kindes zu stärken. In der geschützten Atmosphäre der EiBa-Gruppen finden Eltern und ihre Babys Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung, Spielanregungen und Unterstützung für die neue Lebenssituation in der Familie.

Für Babys **3-6 Monate** ab 16.11.2022 immer mittwochs 8:45-10:00 Uhr.

Für Babys **6-9 Monate** ab 18.11.2022 immer freitags 8:45-10:00 Uhr.

Für Babys **9-12 Monate** ab 16.11.2022 immer mittwochs 10:15-11:30 Uhr.

Kosten: 89,00€ für 10 Einheiten a 75 Minuten. Im DRK-Forum Balingen.

Anmeldung unter 07433 / 90 99 13 oder über die Homepage drk-zollernalb.de

Freiwilliges Soziales Jahr:

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn unter Telefon 07433 909952.

Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr.

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

DRK-Hausnotruf:

Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd.

Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs:

Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Kreisverband Zollernalb e. V.

ZEIT FÜR DEINEN MUTAUSBRUCH. WERDE RETTER IN ROT

Freiwilliges Soziales Jahr beim DRK!
<https://retter-in-rot.softgarden.io>

Vereinsnachrichten

FC Grosselfingen 1910 e.V.

TSV Benzingen – FCG 2:1 (1:0)

An einem warmen spätsommerlichen Tag gastierte unser FCG beim TSV Benzingen. Die Partie war insgesamt auf einem mäßigen Niveau bei dem die Teams überwiegend auf Augenhöhe agierten. Die Gastgeber hatten zum Start und am Ende mehr Spielanteile und gute Chancen. Die beste FCG-Phase war der Start der zweiten Halbzeit. Am Ende war der Gastgeber bei der Torverwertung effektiver und ging so als Sieger vom Platz.

Der grobe Spielverlauf: Im eigenen Ballbesitz war es für unseren FCG oft Marcel Koch, der über rechts die Abwehr des Gegners beschäftigte. Doch die zunächst besseren Offensivaktionen hatte der Gastgeber, der allerdings zunächst oft an der Defensive unseres FCGs scheiterte. Ein schön vorgetragener Angriff führte dann aber zur 1:0 Führung des TSV in der 22. Spielminute. So ein richtiger „Wach-auf“-Moment war das allerdings nicht. Weiterhin waren die Angriffsbemühungen unseres FCGs da, doch die Resultate waren nicht großartig nennenswert. Auch beim Gastgeber waren die Angriffssituationen oft besser, doch glänzten sie auch nicht mit guten Abschlüssen. Der Start der zweiten Halbzeit versprach zunächst mehr. Unsere Männer waren gefühlt mehr bei der Sache und hatten mehr Drang nach vorne. Viele Angriffe, die vielversprechend waren, verpufften durch zum Teil individuelle Fehler bei der Ballan- & Mitnahme.

Doch die Bemühungen wurden irgendwann ausgezahlt. Nach einer Balleroberung von Tim Wiest stand Kevin Schneider plötzlich völlig alleine vor dem TSV-Kasten und konnte, nachdem er den Keeper umkurvte, zum Ausgleich einschieben. Glück für unseren FCG, da bei der Balleroberung von Tim und dem dadurch verursachten Pass zu Kevin dieser klar im Abseits stand (58'). Danach war unser FCG dem Führungstreffer gefühlt näher als der TSV, doch konnten unsere Männer die Angriffe nicht zwingend genug zu Ende spielen. Besser machten es die Benzinger in der 70. Spielminute als ein Angriff über deren linke Seite den Weg ins Tor fand. Die letzten 15-20 Minuten waren ein offener Schlagabtausch. Unser FCG warf vieles nach vorne und der Gastgeber hatte dadurch Platz zum Kontern. Hüben wie drüben gab es gute Chancen. Beste Chancen auf FCG Seite hatte Kevin. Als er sich gut im rechten 5er-Raum behauptete und aus spitzem Winkel quer spielte, fand sein gutes Zuspiel keinen Abnehmer. Kurz darauf flankte Mario Pflumm das Leder lang in den 16er, in dem Tim Haid den Ball quer zu Kevin köpfte.

Dieser nahm das Leder gut unter Bedrängnis an und schloss wenige Meter vor dem Tor ab. Leider konnten die TSV-Männer mit Mann und Maus den erneut drohenden Ausgleich verhindern. Nicht verhindern konnten sie ein Tor von Kevin, nachdem Marcel Koch

ihn mit einem super Solo freispielte. Jedoch sah der Schiedsrichter Kevin im Abseits stehen - sehr knappe Entscheidung. Doch denken wir an den 1:1 Ausgleich, als der Schiedsrichter das Abseits nicht gesehen hat - wohl ausgleichende Gerechtigkeit. In den Schlussminuten, bei dem unser FCG einen Mann weniger war wegen einer gelb-roten Karte durch wiederholtes Foulspiel, hatte der TSV ebenfalls gute Konterchancen, um den Sack zuzumachen. Mehrmals rettete uns Marvin Haid, sodass es bis zum Ende beim knappen 2:1 blieb.

Am Ende eine bittere Auswärtsniederlage, die jedoch leider insgesamt nicht unverdient ist. Doch ist auch klar, dass unsere Männer deutlich mehr können und man ein solches Spiel mit der eigentlich gewohnten guten Leistung gewinnen sollte. Nach nun jetzt vier Niederlagen muss unser FCG zurück in die Spur finden. Bei den nächsten 3 Spielen gegen Grün-Weiß Stetten, Spfr. Bitz und dem SV Rangendingen keine einfache Aufgabe.

Türk. KSV Hechingen – SGM FC Wessingen/FV Bisingen II/FCG II 1:7 (0:1)

Unsere SGM tat sich in den ersten 45 Minuten noch etwas schwer mit dem Tore schießen. Am Ende jedoch stand ein verdienter 1:7 Auswärtssieg zu Buche. Die Tore für unsere Mannschaft schossen Thomas Faller (FVB) doppelt, Moritz Kleinmann (FVB), Aykan Salih (FVB) und Manuel Mayer (FCW) dreifach. Mit diesem Sieg rückt unsere SGM (22 Pkt.) näher an die vorderen Plätze heran, da der Drittplatzierte (24 Pkt.) sowie der Tabellenführer (31 Pkt.) jeweils unentschieden spielten. Der Tabellenzweite Burladingen steht bei 29 Punkten.

Vorschau:

So., 06.11. | 12:30 Uhr (in Wessingen): SGM FC Wessingen/FV Bisingen II/FCG II – SG Weildorf/Bittelbronn II

Zu Gast bei unserer SGM in Wessingen ist die zweite Mannschaft der SG Weildorf/Bittelbronn. Die Gäste stehen aktuell mit 14 Punkten (26:34 Tore) auf dem achten Tabellenplatz. Betrachtet man die Tabelle, so sollte einem Heimsieg unserer SGM nichts im Wege stehen.

Doch wie so oft darf man einen vermeintlich schwächeren Gast nicht unterschätzen. Spielbeginn in Wessingen ist um 12:30 Uhr.

So., 06.11. | 14:30 Uhr: FCG – SV GW Stetten

Ein schwieriges Heimspiel steht unserer ersten Mannschaft bevor. Zu Gast ist der SV GW Stetten, der in der Liga zwischenzeitlich Tabellenführer war, doch aktuell schon sieben Punkte (29) hinter dem Erstplatzierten steht. Hinter Stetten (22 Punkte) folgen innerhalb von 4 Punkten ganze 6 Mannschaften. Soll bedeuten, dass Stetten nach der letztwöchigen

Niederlage gegen Rangendingen unter Zugzwang steht, um die gute Ausgangslage zu verteidigen. Doch unserem FCG geht's genauso. Nach zuletzt vier jeweils knappen Niederlagen steht man auf dem vorletzten Tabellenplatz mit 10 Punkten. Mit einer besseren Mannschaftsleistung ist eine Überraschung möglich. Mit einem Sieg würde man evtl. drei Plätze nach vorne auf Tabellenplatz 11 rücken. Kommt auf den Alten Berg und feuert unsere Männer zur Trendwende und der Überraschung gegen den Tabellenzweiten. Spielbeginn ist bereits um 14:30 Uhr. Sportheim ist ab 13:30 Uhr offen. Zu Essen gibt's für euch unsere Rote Wurst vom Grill im Weckle und unsere sehr beliebte Curry-Wurst vom Grill mit Weckle.

Alle Infos zu unserem FC Grosselfingen gibt's wie immer auf unserer Homepage www.fcgrosselfingen.de. Oder hier per QR-Code zur Startseite:



Schützenverein

Jahreshauptversammlung

Der Schützenverein lädt alle Mitglieder und Ehrenmitglieder am **Freitag, den 04.11.2022 um 20.00 Uhr** zur Hauptversammlung ins Schützenhaus ein.

Frühschoppen am Sonntag, den 06.11.2022 von 10.00 bis 12.00 Uhr

VdK Rangendingen

Fahrt zum "Winterzauber" in den " Europa-Park"

Wie schon öfters bekamen wir vom "Europa-Park" in Rust eine Einladung zum "Winterzauber" für den 28. November 2022. Winterlich geschmückt ist der "Europa-Park" ein ganz besonderes Erlebnis für Alle. Auch werden wieder hochkarätige Shows angeboten.

Zu dieser Fahrt können sich:

- Mitglieder unter Bezahlung des Unkostenbeitrages von 25,00 € bis spätestens 10. November 2022 sowie

- Nichtmitglieder unter Bezahlung des Unkostenbeitrages von 30,00 € ab 11. November - 16. November 2022 anmelden.

Anmeldungen und den Unkostenbeitrag nimmt Maria Dietrich, Schillerstraße 2, 72414 Rangendingen entgegen.

Abfahrt: Bietenhausen, Busparkplatz u 8:50 Uhr.

Abfahrt: Rangendingen beim "Gasthaus Rössle" um 9:00 Uhr

CDU OV Bisingen/Grosselfingen

Zu unserem Themenabend „Flucht aus der Ukraine – unsere Kommunen müssen handeln“ laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger unserer Gesamtgemeinde Bisingen recht herzlich ein am Dienstag, 8.11.2022 um 19.00 Uhr in der Hohenzollernhalle – kleiner Saal, Hauptstrasse 15 in Bisingen. Die militärische Aggression Russlands gegen die Ukraine hat einen Zustrom von Millionen von Menschen ausgelöst, darunter hunderttausende Kinder, auch Waisen und Heimkinder. Sie fliehen vor dem Krieg aus ihrer ukrainischen Heimat in die EU-Staaten und nach Moldau. Täglich kommen tausende Flüchtlinge aus der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland an, inzwischen sind es über 1 Million. Unter den Erwachsenen sind den Angaben zufolge mehr als zwei Drittel Frauen. Auf Kinder und Jugendliche entfällt ein Anteil von gut 35 Prozent. Unsere Gäste sind: Bürgermeister Roman Waizenegger; Mechthild Uhl-Künzig vom Caritas Verband Hechingen; Nathalie Hahn, Vorsitzende Sozialkaufhaus/Tafelladen/Kleiderladen; Georg Link, Leiter Sozial- und Rechtsdezernat LRA und Valentina Kandler, Mitglied Migrationsbeirat Zollernalbkreis.

